

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	1
1. Teil: Versammlungsrecht	2
A. Spezialität des Versammlungsrechts	4
I. Vorliegen einer Versammlung	4
1. Weiter und enger Versammlungsbegriff	4
2. Öffentlichkeit der Versammlung	7
II. Versammlungsspezifische Gefahren	8
1. Sachlicher Anwendungsbereich	8
2. Zeitlicher Anwendungsbereich	9
a) Vorfeldgefahren	9
b) Folgemaßnahmen	9
Fall 1: Eingekesselte Castorgegner	10
B. Struktur des Versammlungsgesetzes	14
C. Versammlungen in geschlossenen Räumen	15
I. Nichtöffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen	15
Fall 2: Privat-Demo	15
II. Öffentliche Versammlungen in geschlossenen Räumen	20
1. Eigenverantwortlichkeit des Veranstalters	20
2. Behördliche Eingriffsbefugnisse	21
D. Versammlungen unter freiem Himmel	22
I. Versammlungsrechtliche Maßnahmen nach § 15 VersG	23
1. Verbot einer Versammlung unter freiem Himmel	23
Fall 3: Rechtsextremes Gedankengut	23
2. Auflösung einer Versammlung unter freiem Himmel	32
a) Fehlende Anmeldung	32
b) Auflösung bei Verbotsgrund	33
3. Rechtsfolge	33
a) Ermessen	33
b) Auflagen und Minus-Maßnahmen	34
II. Der Adressat im Versammlungsrecht	36
Fall 4: Aufmarsch	36
III. Rechtsschutz gegen versammlungsrechtliche Verfügungen	41
1. Versammlungsverbote und beschränkende Auflagen	41
2. Auflösung und beschränkende Anordnungen	41
3. Verfassungsgerichtlicher Rechtsschutz	41
■ Übersicht: Versammlungsrecht	42
2. Teil: Straßenrecht und Straßenverkehrsrecht	43
A. Die Entstehung der öffentlichen Straße	44
I. Straßenbau	44
II. Die Widmung	44
1. Rechtsnatur der Widmung	44
2. Rechtmäßigkeit der Widmung	45

3. Rechtsfolge der Widmung	46
III. Indienststellung der Straße	47
B. Die Benutzung der öffentlichen Straße	47
I. Abgrenzung Gemeingebräuch – Sondernutzung	47
Fall 5: Samstags in der City	48
II. Anliegergebräuch	62
Fall 6: Anwohner	62
III. Die privatrechtliche Sondernutzung	69
C. Straßenverkehrsrecht	72
I. Die Zulassung zum Straßenverkehr	72
1. Die Zulassung der Verkehrsteilnehmer	72
2. Die Entziehung der Fahrerlaubnis	73
a) Anordnung einer ärztlichen Untersuchung	73
Fall 7: Alter schützt vor Torheit nicht	73
b) Punktsystem	78
c) Alkohol und Drogen	79
d) Führerscheintourismus	81
3. Die Zulassung von Fahrzeugen	82
II. Die Regelung des Straßenverkehrs	83
Fall 8: Denkmalschützende Verkehrszeichen	83
III. Die Durchsetzung straßenverkehrsrechtlicher Pflichten	88
1. Straßenverkehrsrechtliche Verfügungen	88
2. Verwaltungzwang, insbes. der Abschleppfall	88
Fall 9: Abgeschleppt	88
■ Übersicht: Straßenrecht und Straßenverkehrsrecht	100
3. Teil: Gewerberecht	101
A. Der Anwendungsbereich des Gewerberechts	102
I. Das Gewerbe	102
II. Die Regelungsbereiche der GewO	104
III. Erlaubnispflichtige und erlaubnisfreie Gewerbe	104
1. Grundsatz der Gewerbefreiheit	104
2. Anzeige und Erlaubnispflichten	105
IV. Das behördliche Instrumentarium	106
1. Erlaubnispflichtige Gewerbe	107
2. Erlaubnisfreie Gewerbe	107
B. Das stehende Gewerbe	108
I. Erlaubnispflichtige Gewerbe	108
Fall 10: Home-Sitter	108
Fall 11: Abwandlung zu Fall 10	111
II. Erlaubnisfreie Gewerbe	113
Fall 12: 2. Abwandlung zu Fall 10	113
Fall 13: Abwandlung zu Fall 12	113
■ Übersicht: Eingriffsgrundlagen im Gewerberecht	114

III.	Untersagung eines erlaubnisfreien Gewerbes, § 35 Abs. 1 GewO	115
	Fall 14: Schwarze Brötchen	115
	Fall 15: Abwandlung zu Fall 14	121
IV.	Die Spezialregeln des Gaststättenrechts	124
	1. Anwendbarkeit des Gaststättengesetzes	125
	2. Verhältnis des Gaststättengesetzes zur Gewerbeordnung	125
	3. Das gaststättenrechtliche Instrumentarium	125
	a) Die Gaststättenerlaubnis	126
	b) Aufhebung der Gaststättenerlaubnis	127
	c) Schließungsverfügung	127
	4. Die gaststättenrechtliche Unzuverlässigkeit	128
	Fall 16: Der unzuverlässige Gastwirt	129
V.	Besondere Anforderungen nach der Handwerksordnung	135
	1. Zulassungspflichtige Handwerke	136
	2. Der Handwerksbetrieb	137
	Fall 17: Maler Klecksel	137
■	Übersicht: Eingriffsgrundlagen im Handwerksrecht	141
C.	Das Reisegewerbe	142
	Fall 18: Die geschäftstüchtige Hausfrau	142
■	Übersicht: Eingriffsgrundlagen im Reisegewerbe	147
D.	Marktgewerbe	148
	I. Festsetzung von Märkten	148
	1. Voraussetzungen der Festsetzung	149
	2. Rechtsfolgen	149
	3. Rechtsschutz	150
	II. Recht auf Teilnahme	151
	Fall 19: Bekanntes und Bewährtes auf dem Jahrmarkt	152
■	Übersicht: Gewerberecht	159
4. Teil: Ausländerrecht	160
A.	Grundlagen des Ausländerrechts	160
B.	Einreise	161
	Fall 20: Grenzgänger	161
C.	Aufenthaltsrecht	163
	I. Aufenthaltstitel	163
	II. Materielle Voraussetzungen	165
	III. Rechtsfolge	167
	Fall 21: Kurzer Aufenthalt (Abwandlung zu Fall 20)	167
	Fall 22: Erlaubt oder geduldet? (1. Ergänzung zu Fall 21)	169
	Fall 23: Kurzer Prozess (2. Ergänzung zu Fall 21)	170
D.	Aufenthaltsbeendende Maßnahmen	172
	I. Die Ausweisung	172
	Fall 24: Ausweisung	173
	II. Die Ausreisepflicht und ihre Durchsetzung durch Abschiebung	180

E. Besondere Personengruppen	182
I. Die Rechtsstellung von EU-Ausländern	182
1. Einreise und Aufenthalt	183
2. Aufenthaltsbeendigung	183
II. Die Rechtsstellung von türkischen Staatsangehörigen	184
1. Einreise und Aufenthalt	184
2. Ausweisung türkischer Staatsangehöriger	185
Stichwortverzeichnis	186